



h_da

HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

i2r

INSTITUT FÜR
INFORMATIONENRECHT



14. Darmstädter Informationsrechtstag

„HATE SPEECH,
MEINUNGSMACHE,
STÖRERHAFTUNG:
IST DAS INTERNET
NOCH ZU RETTEN?“

Donnerstag, 05. Dezember 2019

Tagungsinhalte

Der 14. Darmstädter Informationsrechtstag gibt einen Überblick über den Diskussionsstand zur Verantwortung für Meinungsäußerungen im Internet. Tagungsort ist das Darmstädter Staatsarchiv, Tagungsbeginn ist am 5.12.2019 um 9 Uhr.

Wie bereits bei den vergangenen Informationsrechtstagen sollen aktuelle Rechtsfragen mit Praktikern und Lehrenden erörtert werden. Im Fokus stehen sowohl die Themenbereiche „Hate Speech“, Verletzungen Geistigen Eigentums beim Upload als auch zugehörige Rechtsfragen der Verantwortung von Plattformen und „virtuellen Meinungsmachern“, welche entsprechende Bots betreiben oder die Auswahl von Beiträgen über Algorithmen steuern. Hierbei findet eine Betrachtung aktueller Fälle aus der Rechtsprechung statt, zugleich werden in einzelnen Beiträgen auch die Herausforderungen der zugehörigen Vermeidung von „Hate Speech“, Up- und Downloads von Urheberrechtsverletzungen und Manipulationsversuchen angesprochen. Vorgestellt werden auch die Möglichkeiten zu Audio- und Video(wieder)erkennung. Auch die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Folgen der aktuellen Diskussion (etwa für die Plattformressourcen bei manuellen Löschnotwendigkeiten) sollen Berücksichtigung finden.

Nach einführenden Vorträgen am Vormittag werden nachmittags in separaten Workshops die beiden Bereiche „Erkennung von Hate Speech und Rechtsrahmen von Influencern“ und „Technische Schutzmöglichkeiten gegen Rechtsverletzungen“ aus technischer, rechtlicher, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Sicht diskutiert.

Die Veranstaltung wendet sich an Geschäftsführer, Internetverantwortliche, CIO und Rechtsberatende. Anmeldungen sind unter <https://fbgw.h-da.de/institutsleitbild/tagungen/anmeldung/> möglich.

Die Tagung findet im Hessischen Staatsarchiv (Haus der Geschichte) statt.



Anmeldung

Ja, ich komme gerne zum 14. Darmstädter Informationsrechtstag am 05. Dezember 2019

Name

Vorname

Firma / Position / Funktion

Teilnahme an Workshop A (Erkennung von Hate Speech und Rechtsrahmen von Influencern) oder B (Technische Schutzmöglichkeiten gegen Rechtsverletzungen)

Straße

Plz, Ort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

Sie können sich unter <https://fbgw.h-da.de/institutsleitbild/tagungen/anmeldung/> oder per Fax unter +49.6151.16-38620 anmelden oder diesen Coupon per Post zurückschicken an:

Institut für Informationsrecht i2r
Haardtring 100
D-64295 Darmstadt

Telefon: + 49.6151.16-38621
E-Mail: baerbel.baker-hanel@h-da.de

**h_da**HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES**i2r**INSTITUT FÜR
INFORMATIONRECHT**Veranstaltungsort**Hessisches Staatsarchiv
Karolinenplatz 3
64289 Darmstadt**Tagungsgebühren**

120,00 € pro Teilnehmer
 Alumni der Informationsrechtlichen Studiengänge zahlen eine reduzierte Teilnahmegebühr von 50,00 € pro Teilnehmer. Alumni, deren Abschluss weniger als 2 Jahre zurückliegt, sowie Studierende können kostenfrei teilnehmen.
 Der Preis schließt Tagungsunterlagen, Getränke und einen Imbiss ein.

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr auf folgendes Konto:
 Kontoinhaber: Hochschule Darmstadt h_da
 IBAN DE58 5005 0000 0001 0108 59
 Verwendungszweck: Fonds 91378000

Veranstalter

Institut für Informationsrecht i2r

Planung/Organisation

Institut für Informationsrecht i2r

Bildnachweis Titelseite: <https://www.campact.de/hate>**Tagungsprogramm****09:00 – 09:15 Begrüßung**

Prof. Dr. Ralph Stengler
 Präsident der Hochschule Darmstadt

Prof. Dr. Nicola Erny
 Dekanin des Fachbereichs GW

DirektorInnen des Instituts für Informationsrecht

09:15 – 11:30 Einführende Vorträge

9:15 – 09:45 RA Dr. Severin Riemenschneider
Aktuelle Rechtsprechung zu Hate Speech

09:45 – 10:15 RA Dr. Thomas Söbbing
Brexit und Trump – Wahlbeeinflussung mittels Microtargeting

10:15 – 10:35 Alumnivorstellung**10:35 – 11:00 Kaffeepause**

11:00 – 11:30 Prof. Dr. Thomas Wilmer
 Hochschule Darmstadt
*Rechtslage zur Störerhaftung:
 Nur etwas für Gestörte?*

11:30 – 11:45 Verleihung entplexit-Preis
Prof. Dr. Daniel Abawi
 entplexit GmbH

11:45 – 12:45 Mittagspause**12:45 – 14:00 Workshops****A. Workshop Erkennung von Hate Speech und Rechtsrahmen von Influencern**

12:45 Prof. Dr. Melanie Siegel
 Hochschule Darmstadt
Hate Speech, Beleidigungen, Verleumdungen und Bedrohungen automatisch erkennen

13:15 Prof. Sven Kolja Braune,
 Notos Rechtsanwälte
Influencer im Wettbewerb oder wie das Wettbewerbsrecht Influencer beeinflusst

B. Workshop Technische Schutzmöglichkeiten gegen Rechtsverletzungen

12:45 Dr.-Ing. Joachim Redmer
 Ivicec
Aktuelle Filtermöglichkeiten beim Upload von geistigen Eigentum

13:15 Prof. Dr. Martin Steinebach
 Fraunhofer SIT
Automatisierung der Erkennung von Desinformationen

14:00 Abschlusspanel
 Referenten, Moderatoren

14:30 Ende der Tagung**Mit freundlicher Unterstützung von**